

Konrad Hanf Verlag DWB, Hamburg 8

Eine dichterische Kampfschrift zum bevorstehenden Kulturkampfe!

In Kürze erscheint:

Robert Walter

Die christliche Mördergrube

Eine wahrhafte Geschichte

Motto: Mein Haus soll ein Bethaus sein
Ihr aber habt eine Mördergrube daraus gemacht!

Aus dem Inhalt: Der betende Michel / Ich bin gekommen das Schwert zu bringen
Die Letzten werden die Ersten sein / Die Kaserne / Im Hurenhaus / Der Pastoroffizier
Der Allmächtige der Erde — Berufung / Vaterlandsverrat / Das Gericht.

Preis 6 Mark ord., bar mit 35% und 11/10. / 3 Exemplare einmalig zur Probe m. 40% (wenn auf belieg. Zettel bestellt)

Auslieferung für Deutschland bei Herrn L. Staackmann in Leipzig.
Auslieferung in d. Schweiz bei Herrn Paul Altheer, Zürich, Arbenzstr. 6
Für Hamburg: Hamburg 8, Gröningerstraße 30, Telefon Hansa 3603.

Konrad Hanf Verlag DWB Hamburg 8

KHV-DWB KHV-DWB KHV-DWB KHV-DWB KHV-DWB

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H. in Leipzig

Soeben erschien in neuer Auflage:

Der Lebenslauf der Planeten

Von **Svante Arrhenius**

Nach der 5. Auflage der schwedischen Originalausgabe
übersetzt von

Dr. B. Finkelstein

Mit 35 Abbildungen

X u. 166 Seiten. Preis geheftet 20 M., gebd. 24 M.

Inhaltsverzeichnis:

I. Das Rätsel der Milchstrasse; II. Die Unendlichkeit des Sternerraumes; III. Die klimatische Bedeutung des Wasserdampfes; IV. Die Atmosphäre der Himmelskörper und ihre physikalische Beschaffenheit; V. Die Chemie der Atmosphäre; VI. Der Planet Mars; VII. Merkur, Mond u. Venus

Diese durch das II. Kapitel „Die Unendlichkeit des Sternerraumes“ ergänzte Neuauflage des bekannten Buches des berühmten Verfassers wird sich wie ihre Vorgänger leicht absetzen lassen. Populär geschrieben, bietet das Buch wohl eine der interessantesten Darstellungen vom Werden und Vergehen des Weltalls und gibt auch dem Laien ein überzeugendes Bild von der kaum fassbaren Ausdehnung des Weltensystems auf Grund der neuesten Forschungen und Kenntnisse.

Leipzig, August 1921

Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H.

Soeben erschienen!

Oster-Hymnus

(Jauchzet ihr Berge)

Singweise und Sak für die Laute
erdacht von

Friedrich Wirth

Preis M. 6.— ord.

Beyugsbedingungen siehe Bestellzettel.

Auszüge aus der Kritik.

Geh. Reg.-Rat Direktor Prof. Lummer, Siegf. Cichy, Domkapellmeister u. Lektor f. Musik a. d. Universität Breslau, Dr. Fr. Müller-Prem, 1. Kapellmeister des Stadttheaters in Breslau.

„... Eine Wiederbelebung der verloren gegangenen Lautenkunst ohne Konzession an die heute wieder so beliebte Lautenspielerrei. Die Wirth'schen Kompositionen erheben die Laute zum selbständigen Instrument. Sie sind prägnant in Form u. Rhythmus, ansprechend und stimmungsavoll und von ganz persönlicher Note. Der „Osterhymnus“ hinterläßt einen nachhaltigen Eindruck! ...“

Hugo Scheinert zeichnete ein dem Text des 15. Jahrhunderts überaus wirkungsvoll angepaßtes Titelblatt, sodaß es jeder mann ins Auge fallen wird.

— Bitte mehrere Exemplare ins Schaufenster! —

Verlag der Buch- und Kunststube
Maximilian Avenarius, Breslau.